

Fördertipp Nr. 1-2019

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis informiert:

- 1. Gute Vorsätze 2019 – Bürgerstiftung gibt Starthilfe (Frist: 17.2.2019)**
 - 2. Postcode Lotterie ruft zur Interessensbekundung (Frist: 15.4.2019)**
 - 3. Deutscher Integrationspreis 2019 – jetzt bewerben (Frist: 23.1.2019)**
 - 4. Engagementfonds fördert Projekte für Vielfalt und Demokratie (Frist: 15.1.2019)**
 - 5. Town & Country Stiftung fördert Projekte für Kinder (Beginn: ab Februar 2019)**
 - 6. Künste öffnen Welten - neue Zugänge für Kinder schaffen (Frist: 28.2.2019)**
- Kurztipp: 16. Mitteldeutscher Fundraisingtag am 12.3. – Frühbucherrabatt sichern!**
-

1. Gute Vorsätze 2019 – Bürgerstiftung gibt Starthilfe (Frist: 17.2.2019)

Schluss mit „man müsste mal“ – diesmal wird der gute Vorsatz in die Tat umgesetzt und die Bürgerstiftung Halle hilft dabei. Sie gibt Starthilfe für Projektideen, die das Zusammenleben in der Straße, im Viertel oder in der Stadt ein Stückchen schöner machen. Wer einen guten Vorsatz hat, der der Allgemeinheit zugutekommt, kann sich über ein einfaches Verfahren bei der Bürgerstiftung um eine Förderung bewerben. Folgende Bedingungen sollte der Vorsatz erfüllen: Ehrenamtliches Engagement, Bezug zu Halle und Finanzierungsplan. Der Einsendeschluss ist der 17. Februar 2019. Die Ausschreibung findet bereits zum fünften Mal statt und richtet sich an kleinere lokale Organisationen, Initiativen und Gruppen. Sie wird von zwei Freunden der Bürgerstiftung Halle ermöglicht. Weitere Informationen unter <https://www.buergerstiftung-halle.de/foerderung/gute-vorsaetze/>

2. Postcode Lotterie ruft zur Interessensbekundung (Frist: 15.4.2019)

Die Deutsche Postcode Lotterie fördert im Rahmen ihrer Zweckbestimmung Projekte mit Sitz in der Bundesrepublik Deutschland, die sich in den Bereichen Chancengleichheit, Natur- und Umweltschutz sowie sozialer Zusammenhalt engagieren. Gefördert werden lokale Projekte in einer freien, sozialen, gemeinnützigen Organisation oder Einrichtung. Es können Fördermittel bis zu einer Höhe von 30.000 Euro beantragt werden. Die Postcode Lotterie ruft zur Antragstellung im Rahmen eines zweistufigen Antragsverfahrens auf. Interessenten reichen dazu bis zum 15.4.2019 eine Interessensbekundung bei der Lotterie ein. Nach einer dreitägigen Prüfung werden die Interessenten bei einer positiven Rückmeldung zur endgültigen Antragstellung aufgefordert (hier ist die Frist der 30.4.2019). Weitere Informationen, Beispielprojekte, die Förderrichtlinie sowie Unterlagen zur Interessensbekundung unter <https://www.postcode-lotterie.de/projekte>

3. Deutscher Integrationspreis 2019 – jetzt bewerben (Frist: 23.1.2019)

Gesellschaft zukunftsweisend gestalten – respektvoll und offen für alle! Mit diesem Ziel schreibt die Gemeinnützige Hertie-Stiftung zum dritten Mal den Deutschen Integrationspreis aus. Damit steht der Wettbewerb – eine Kombination aus Crowdfunding und Preisgeld – erstmals allen Integrationsprojekten offen, da der ursprüngliche Fokus auf Geflüchtete ausgeweitet wird. „Integration geht alle an und kann nur gelingen, wenn wir uns gemeinsam für den gesellschaftlichen Zusammenhalt

einsetzen“, sagt John-Philip Hammersen, Geschäftsführer Hertie-Stiftung. Vom 13. Dezember 2018 bis zum 23. Januar 2019 können sich gemeinnützige Organisationen, private Initiativen, Vereine und Sozialunternehmen online oder per Video bewerben, die sich mit zukunftsweisenden Konzepten für Integration und ein respektvolles Miteinander einsetzen. Aus den eingereichten Ideen werden die überzeugendsten und innovationsstärksten Projekte ausgewählt und im HertieCamp von Profis fit gemacht für die Crowdfunding-Kampagne. Auf der digitalen Plattform Startnext startet dann im Mai 2019 mit den ausgewählten Projekten der Crowdfunding-Contest, der zum Ziel hat, möglichst viele Menschen zum Spenden zu motivieren, um das Fundingziel von 10.000 Euro zu erreichen. Direkt mit dem Ende des Contests werden am 5. Juni 2019 die Projekte, die die größte Community aufgebaut haben, mit bis zu 20.000 Euro ausgezeichnet. Zusätzlich vergibt die Jury insgesamt 50.000 Euro an Projekte ihrer Wahl. Damit stellt die Hertie-Stiftung für den Deutschen Integrationspreis 2019 Preisgelder in Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter <http://deutscher-integrationspreis.de/aktuelles/details/deutscher-integrationspreis-2019-ab-13-12-bewerben>

4. Engagementfonds fördert Projekte für Vielfalt und Demokratie (Frist: 15.1.2019)

Ab sofort können Bürgerinitiativen und Vereine Förderanträge beim Engagementfonds und beim Jugendfonds der „HALLIANZ für Vielfalt“ für das Jahr 2019 einreichen. Der HALLIANZ Engagementfonds bietet finanzielle Unterstützung für lokale, ehrenamtliche Projekte, die sich für Demokratie, Toleranz und Weltoffenheit stark machen und sich mit Diskriminierung und gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit auseinandersetzen. Der HALLIANZ Engagementfonds fördert finanziell Projekte zur Ausgestaltung einer vielfältigen lokalen Kultur des Zusammenlebens, der praktischen Begegnung und Verantwortungsübernahme sowie der demokratischen Beteiligung und Auseinandersetzung mit Diskriminierung, bei denen alle Bevölkerungsgruppen eingebunden werden können. Der Schwerpunkt liegt auf der Förderung ehrenamtlichen Engagements. Pro Projekt können max. 1.500 Euro beantragt werden. Für Jugendliche und Jugendinitiativen steht mit dem Jugendfonds ein gesonderter Förderfonds zur Verfügung. Hier können pro Projekt 400 Euro beantragt werden. Die Projekte können im Zeitraum vom 1.2.2019 – 31.12.2019 umgesetzt werden. Die nächste Antragsfrist ist der 15. Januar 2019 und anschließend jeweils zum 15. jeden Monats. Die Ausschreibungs- und Antragsunterlagen zum HALLIANZ Engagementfonds sind auf der Webseite der HALLIANZ für Vielfalt zu finden. Die HALLIANZ Förderfonds sind Projekte der Partnerschaft für Demokratie „Hallianz für Vielfalt“. Aktuell werden die HALLIANZ Förderfonds aus Mitteln des Bundesprogramms „Demokratie leben! – Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit“ und Spenden unterstützt. Weitere Informationen und Antragsunterlagen unter www.hallianz-fuer-vielfalt.de

5. Town & Country Stiftung fördert Projekte für Kinder (Beginn: ab Februar 2019)

Benachteiligten Kindern zu helfen und ehrenamtliches Engagement zu fördern – das ist das Anliegen der bundesweit tätigen Town & Country Stiftung. Aus diesem Grund lobt diese mit dem Stiftungspreis Fördergelder für gemeinnützige Einrichtungen, Vereine und Projekte in ganz Deutschland aus. Ziel der Förderung ist es, regional operierende Organisationen zu unterstützen und damit gleichzeitig Ansporn und Bestätigung zu geben, an ihren Ideen und ihrem Engagement festzuhalten.

Gemeinnützige Einrichtungen, Vereine, Organisationen mit Projekten, die sich für kranke, behinderte und benachteiligte Kinder einsetzen können sich per Online-Bewerbungsmaske bei der Town & Country Stiftung um finanzielle Unterstützung bewerben. Diese legt bei der Vergabe ein besonderes Augenmerk auf Kinderkrankenhäuser und Kinderheime, diagnostische und therapeutische Hilfsangebote für gewaltgeschädigte Kinder und Familien, Förderangebote für zusätzlichen Unterricht und kulturelle Teilhabe für Kinder aus sozial schwachen Familien, Förderangebote für Kinder mit Behinderungen sowie die Unterstützung von Straßenkindern. Vorgesehen sind Förderungen für alle eingegangenen Bewerbungen, die die Bewerbungskriterien erfüllen. Aus ihnen wählt eine unabhängige Jury 16 Einrichtungen – eine aus jedem Bundesland - aus. Diese werden zusätzlich mit dem Stiftungspreis im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung geehrt. Im Rahmen des 7. Town & Country Stiftungspreises beginnt die Bewerbungsphase im Februar 2019.

Weitere Informationen unter <https://www.tc-stiftung.de/home.html>

6. Künste öffnen Welten - neue Zugänge für Kinder schaffen (Frist: 28.2.2019)

„Künste öffnen Welten“ ist ein Förderprogramm für mehr Bildungsgerechtigkeit der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung (BKJ). Es ist ein Teil des Bundesprogramms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Gefördert werden Projekte der Kulturellen Bildung in ganz Deutschland. Ziel der Förderung ist es, die Bildungschancen von benachteiligten Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Mit der Förderung können Projekte umgesetzt werden, die diese Kinder und Jugendlichen besonders in den Blick nehmen. So können sie an Angeboten der Kulturellen Bildung teilhaben, zu denen sie sonst keinen oder nur wenig Zugang haben. Die Projekte müssen bestimmte Kriterien erfüllen, um gefördert werden zu können. So sollen sich die Projekte an Kinder und Jugendliche richten, die in familiären Risikolagen aufwachsen. Die Angebote sollen Zugänge zu Künsten und Kultur (Theater, Bildende Kunst, Fotografie, Tanz, Musik, Literatur etc.), Spiel und Medien (Film, Hörspiel, Digitale Medien etc.) schaffen. Die Teilnehmer*innen sollen in den Projekten selbst gestalterisch tätig werden und über Inhalte und Umsetzung mitbestimmen. Die Projekte sollen sich auf das direkte Umfeld der Kinder und Jugendlichen beziehen, Ehrenamtliche einbinden oder dazu beitragen, das Engagement von Menschen für andere zu stärken. Nicht zuletzt soll es sich bei den Projekten um Kooperationsprojekte von mindestens 3 Partnern handeln. An dem Projekt können 12 bis 40 Kinder und Jugendliche teilnehmen. Jedes geförderte Projekt erhält je nach Teilnehmer*innenzahl eine Summe zwischen 9.000 und 30.000 Euro im Jahr. Weitere Informationen zum Programm unter: <https://www.kuenste-oeffnen-welten.de/foerderung/ausschreibung/>

KurzTipp des Monats: Fachkongress in neuem Gewand: **16. Mitteldeutscher Fundraisingtag am 12. März 2019 in Jena.** Jetzt Frühbucherrabatt bis 11.1. sichern! Das ausführliche Programm und alle Infos zur Anmeldung finden Sie hier: <https://www.fundraisingforum.de/>

Sie haben eine Projektidee oder suchen Unterstützung für ein laufendes Projekt?

Die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis bietet eine Projekt- und Fundraisingberatung für freie Träger der Jugendhilfe und Jugendinitiativen zur Entwicklung von (Ehrenamts-) Projekten an.

Die Ziele der Beratung sind:

- Unterstützung bei der Projektentwicklung
- Aktivierung bürgerschaftlichen Engagements sowie
- Unterstützung bei der Einwerbung notwendiger Ressourcen.

Die **Angebote der Projekt- und Fundraisingberatung:**

1. Recherche und Information zu aktuelle Förderprogrammen und Ausschreibungen
2. Fördermittelübersicht
3. monatlicher Fördertipp
4. Fortbildungsangebote (z. B. Projektentwicklung, Finanzierung von Projekten)
5. Individuelle Projekt- und Fundraisingberatung
6. Materialien für die Praxis

Individuelle Projektberatung:

Sie haben eine Projektidee und wollen ein gemeinnütziges Projekt entwickeln und umsetzen? Sie suchen für Ihr Projekt nach Partnern und Unterstützungsmöglichkeiten? Unsere Projektberatung unterstützt Ihre Entwicklungsarbeit im Rahmen eines einstündigen Vorgesprächs sowie weiteren Beratungsterminen zum Projektkonzept, zur Kostenplanung und zu geeigneten Fundraising-Methoden.

Projekt- und Fundraisingberatung:

Wir beraten Vereine, Jugendinitiativen und freie Bürgerprojekte.

Sie sind interessiert? Dann vereinbaren Sie mit uns einen persönlichen Beratungstermin.

Kontaktdaten:

Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V.
Karen Leonhardt
Leipziger Straße 37, 06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345-470 13 55/ Fax: 0345-470 13 56
Email: karen.leonhardt@freiwilligen-agentur.de
Internet: http://kurzlink.de/fundraising_beratung

Die Fundraisingberatung wird gefördert durch die Stadt Halle.